



PRESSEMITTEILUNG

European State Studs Association e.V. (ESSA)

Vereinigung der europäischen Staatsgestüte auf der Pferdemesse Eurocheval. Fördermitglieder gesucht!

Offenburg/Marbach (20. Juli 2010). Mit einer Traberwagenquadrille präsentiert sich die European State Studs Association (ESSA) vom 21. bis 25. Juli auf der Pferdemesse „Eurocheval“ in Offenburg. Stellvertretend für die über 20 Mitgliedsgestüte aus 12 europäischen Ländern haben das baden-württembergische Haupt- und Landgestüt Marbach und das Schweizer Nationalgestüt Avenches eine Schaunummer mit 16 Hengsten einstudiert. Avenches entsendet acht Freiburger Beschäler, Marbach spannt acht Schwarzwälder Kaltbluthengste an.

Die ESSA setzt sich für den Erhalt des kulturellen Erbes der europäischen Staatsgestüte ein. Dazu zählt neben den historischen Gestütsanlagen und über Generationen weiter gegebenen Traditionen auch das lebendige Erbe „Pferd“. Die beiden in Offenburg präsentierten leichten Kaltblutrassen stehen auf der Liste der bedrohten Haustierrassen. Ohne das Engagement der staatlichen Gestüte wären sie nach der Motorisierung der Landwirtschaft in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahrhunderts ausgestorben. Heute erfreuen sich die sympathischen Pferde wieder großer Beliebtheit, insbesondere bei Freizeitreitern und Fahrern.

Wer die Anliegen der ESSA unterstützen möchte, kann der Vereinigung als Fördermitglied beitreten. Ausführliche Informationen über das Netzwerk gibt es am Stand des Haupt- und Landgestüts Marbach.

Für 2011 plant die ESSA Auftritte auf der französischen Pferdemesse „Cheval Passion“ in Avignon und auf der „Equitana“ in Essen.

Hintergrund:

Über 20 Partnergestüte aus 12 europäischen Ländern sind dem Netzwerk angeschlossen, das sich neben dem fachlichen und züchterischen Austausch insbesondere für die Erhaltung des kulturellen Erbes der europäischen Staatsgestüte einsetzt. Bulgarien, Kroatien, Schweden, die Schweiz, Slowenien und die Slowakische Republik sind mit je einem Gestüt vertreten. Aus der Tschechischen Republik und Polen stammen je zwei Partnergestüte, aus Frankreich drei, aus Ungarn sogar vier. Die Rumänische Gestütsverwaltung Romsilva ist der ESSA mit ihren rund 20 Gestüten und Hengstdepots angeschlossen. Die deutsche Pferdezucht repräsentieren Dillenburg, Marbach, Neustadt-Dosse und Redefin. Die Fäden des Netzwerks laufen im Haupt- und Landgestüt Marbach zusammen, wo sich die Geschäftsstelle der European State Studs Association befindet.

European State Studs Association e.V.

c/o Haupt- und Landgestuet Marbach | D-72532 Gomadingen-Marbach
Tel +49 73 85 96 57 17 | Fax +49 73 85 96 57 38 | info@europeanstatestuds.com | www.europeanstatestuds.com
Ab August 2010: info@europeanstatestuds.org | www.europeanstatestuds.org